

# MITTEILUNGSBLATT der Ortschaft Heidenheim-Großkuchen



Herausgeber: Stadt Heidenheim, 89522 Heidenheim Verantwortlich für den Inhalt und den Anzeigenteil: Ortschaftsverwaltung Großkuchen, Rathausplatz 4, 89520 Heidenheim-Großkuchen Telefon 07367 2440, Telefax 07367 324, E-Mail grosskuchen@heidenheim.de

Dienstag, 23.01.2024 Nr. 4 / 2024

## Bekanntmachungen

Auf die öffentlichen Bekanntmachungen in den beiden Tageszeitungen und auf der Homepage der Stadt Heidenheim www.heidenheim.de/bekannmachungen wird hingewiesen.

#### Ortschaftsverwaltung Großkuchen

Telefon: 07367 2440

E-Mail-Anschrift für sämtliche Mitteilungen bzw. Vereinsnachrichten sowie Anzeigen für das Mitteilungsblatt Großkuchen (Redaktionsschluss dienstags um 9:00 Uhr):

#### grosskuchen@heidenheim.de

Besuchen Sie uns auch im Internet unter: www.grosskuchen.de **Mitteilungsblatt-Archiv:** www.grosskuchen.de

#### Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr Donnerstag 16:00 bis 18:00 Uhr

Sprechzeiten des Ortsvorstehers nach Vereinbarung

#### Mikrozensus 2024 startet

Auch im Jahr 2024 findet die Mikrozensus-Befragung bei einem Prozent der Haushalte in Deutschland statt. Der Mikrozensus ist eine amtliche Haushaltebefragung, mit der das Statistische Landesamt seit 1957 wichtige Daten über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung ermittelt. Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt mehrstufig über ein mathematisch-statistisches Zufallsverfahren. Die Statistischen Landesämter legen zunächst die zu befragenden Anschriften fest, geschulte und betreute Erhebungsbeauftragte ermitteln dann vor Ort anhand der Briefkästen beziehungsweise Klingelschilder die Bewohnerinnen und Bewohner der ausgewählten Gebäude. Die Haushalte in den ausgewählten Gebäuden werden dann vom Statistischen Landesamt angeschrieben und um die Erteilung der Auskünfte mittels einer Online-Erhebung gebeten. Alternativ stehen auch Papierfragebögen oder telefonische Befragungen zur Verfügung. Die Ergebnisse des Mikrozensus unterstützen Politik und Verwaltung bei den Planungen und der Entscheidungsfindung. Sie werden auch der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt und von der Wissenschaft genutzt. Viele der Ergebnisse sind europaweit vergleichbar. Er ist die größte jährliche Haushaltebefragung in Deutschland.

Die volljährigen Bewohnerinnen und Bewohner der ausgewählten Gebäude sind nach § 7 des Mikrozensusgesetzes für sich und minderjährige Haushaltsmitglieder auskunftspflichtig. Zur Durchsetzung der Auskunftspflicht können Zwangsgelder verhängt werden. Ausgewählte Haushalte befragt das Statistische Landesamt im Rahmen des Mikrozensus in der Regel vier Mal.

Die Daten des Mikrozensus werden kontinuierlich über das ganze Jahr erhoben. Pro Woche werden über ganz Baden-Württemberg verteilt mehr als 1000 Haushalte befragt. Gerne können sich betroffene Haushalte bei Fragen direkt mit dem Statistischen Landesamt unter Telefon (0711) 641 2565 in Verbindung setzen.

Weitere Informationen zum Mikrozensus sind auf der Mikrozensus-Homepage des Statistischen Verbundes unter https://mikrozensus.de abrufbar.



Anmeldungen für das Kindergartenjahr 2024/2025

Liebe Familien!

Alle Kinder, die bis Juli 2025, das 3. Lebensjahr vollendet haben, können bis zum 31. Januar 2024! im Kindergarten St. Peter und Paul Großkuchen angemeldet werden. Auch Eltern, die für ihr Kind einen U3 (Unter drei Jahre) Platz ab dem 2. Lebensjahr benötigen, können bis zum oben genannten Zeitpunkt ihr Kind anmelden. Kinder, die bereits angemeldet sind, müssen nicht mehr angemeldet werden! Wichtig: bei Vergebung der Plätze geht es um das Alter, Geschwisterkinder, Wohnort... NICHT um die Schnelligkeit der Anmeldung Ihres Kindes!

Da wir, wenn noch Plätze frei sind, auch Schulkinder betreuen (vor der Schule und auch nach der Schule mit Hausaufgabenbetreuung) wäre für uns wichtig zu wissen, ob sie Interesse an einem Schulkind Betreuungsplatz haben. Die Stadt Heidenheim wird diese in ihre Bedarfsplanung mit aufnehmen. Bitte auch unter folgender Internetseite anmelden.

**Anmeldung** gleich direkt über das Internet: **Kindergarten Voranmeldung:** 

https://kita-voranmeldung.heidenheim.de/

Bei Fragen rund zur Anmeldung steht Ihnen unser Familienbüro unter der Leitung von Fr. Ardinski zu folgender Rufnummer und folgenden Bürozeiten zur Verfügung:

Tel: 07321 327-5311

Mo: 9.30 – 11.30 Uhr, Do: 14.30 – 16.30 Uhr,

Fr: 11.00 – 12.00 Uhr

Von Dezember bis April zusätzlich Di und Do von 9.00 – 11.00 Uhr (07321-327-5317)

#### Wir freuen uns über Ihr Interesse und auf viele neue Gesichter!

Melanie Cikos (Kindergartenleitung) mit ihrem Kindergartenteam

## Bereitschaftsdienste

#### Allgemeiner Ärztlicher Notdienst

für dringende medizinische Fälle

an Wochenenden und Feiertagen und jede Nacht

**Telefon 116 117** 

#### Zentrale Notfallpraxis am Klinikum Heidenheim

Montag, Dienstag	19:00 – 21:00 Uhr
Mittwoch	16:00 - 21:00 Uhr
Donnerstag	19:00 - 21:00 Uhr
Freitag	17:00 - 21:00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertags	08:00 - 20:00 Uhr

Telefon 07321 480 050 Telefon 0180 5011 2091

Notdienst der Zahnärzte Telefon 0711 7877 777

#### Tierärztlicher Notdienst

Für Notfälle wenden Sie sich an Ihren Haustierarzt. Kliniken und Großtierpraxen sind durchgehend dienstbereit.

#### Notdienst der Apotheken

Festnetz Rufnummer 0800 0022 833

Mobilnetz Rufnummer 22833

Homepage für Apothekennotdienste <u>www.aponet.de</u>

oder durch den Aushang an jeder Apotheke.

Giftnotruf Baden-Württemberg 0761 19240

Notdienste Gas / Wasser / Strom

24-Stunden Bereitschaftsdienst 07321 3280

Kinderseelsorge 116 111

Telefonseelsorge 0800 1110 111

0800 1110 222

Hilfetelefon gegen Gewalt an Frauen oder Männer

0800 0116 016

# <u>Veranstaltungskalender</u>



KreisLandFrauenverband

# "Gut gestylt vom Stall bis zum Ball" – Bäuerinnen Stammtisch

**31.01.2024**, Beginn 20 Uhr in Nattheim, "Alte Schule" Neresheimer Str. 9

Anna-Lena Rabausch erklärt, wie man den stylischen Balanceakt zwischen bequemer Kleidung als Bäuerin und schicker Garderobe außerhalb des Berufsfeldes in Einklang bringt. Die Referentin Anna-Lena Rabausch arbeitet als Produkt & Lizenzmanagerin bei Sportsware Porsche Design. Weitere Informationen und Anmeldung bei Anita Joos (07327-5581)

## Kirchliche Nachrichten

Kath. Kirchengemeinde St. Petrus und Paulus, Mettenleiterstr. 9, 89520 Heidenheim-Großkuchen Telefon 07367 2574,



E-Mail StPetrusundPaulus.Grosskuchen@drs.de www.se-heidenheim-nord.drs.de

#### **Gottesdienstordnung vom 28.01. – 04.02.2024**

Sonntag, 28. Januar – 4. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr: Eucharistiefeier 18:30 Uhr: Rosenkranz

Montag, 29. Januar

18:00 Uhr: Rosenkranz in Kleinkuchen 18:30 Uhr: Eucharistiefeier in Kleinkuchen

Monatsprojekt - Miteinander TEILEN

Donnerstag, 01. Februar

09:00 Uhr: Eucharistiefeier mit Kerzenweihe

Samstag, 03. Februar – Samstag der 4. Woche im Jahreskreis

18:00 Uhr: Jugendgottesdienst als Eucharistiefeier

mit Blasiussegen

Mitgestaltung Jugo-Band

Sonntag, 04. Februar – 5. Sonntag im Jahreskreis

18:30 Uhr: Rosenkranz

#### Neues Faltblatt der Seelsorgeeinheit

Bitte beachten Sie, dass das Februar Faltblatt mit den Gottesdiensten und weiteren aktuellen Angeboten der Kirchengemeinden Großkuchen, Schnaitheim und Königsbronn am Schriftenstand der Kirche aufliegt.

Bitte bedienen und informieren Sie sich! Danke.

#### Kerzenweihe und Blasiussegen

Am 2. Februar feiert die Katholische Kirche das Fest "Darstellung des Herrn" und erinnert an die Begegnung der jungen Heiligen Familie mit dem betagten Simeon und der 84jährigen Witwe Hanna im Tempel. Im kleinen Jesuskind wird das "göttliche Licht" verehrt, nach dem Zeugnis des Zacharias das "aufstrahlende Licht aus der Höhe um allen zu leuchten, die in Finsternis sitzen und im Schatten des Todes und unsere Schritte zu lenken auf den Weg des Friedens" (Lk 1,79) Im Gottesdienst am 1. Februar werden deshalb alle Kerzen geweiht, die in die Kirche gebracht werden.

Der Blasiussegen ist nach dem gleichnamigen Bischof und Märtyrer benannt und einer der bekanntesten ganzheitlichen Segnungen im Kirchenjahr. Sein Namenstag ist der 3. Februar, so dass es dieses Mal genau passt, wenn am selbigen Tag im Rahmen des Jugendgottesdienstes auf die Fürbitte dieses Heiligen der besondere Segen Gottes mit zwei in Kreuzform vorgehaltenen Kerzen ganz persönlich empfangen werden kann.

#### Wegkreuze und Bildstöckle in und um Großkuchen

"Was soll das Kreuz, das am Wege steht?
Es will dem Wanderer, der vorübergeht,
das große Wort der Hoffnung sagen:
>> Das Kreuz wird Dich zum Himmel tragen<< ".

Rund zwanzig Zeugnisse christlicher Frömmigkeit finden sich auf dem Gebiet unseres Dorfes, mal abseits im Wald, mal direkt an einer Straße. Ein besonders beeindruckendes Holzkreuz hat vor genau 50 Jahren Förster Josef Beyrle aus Großkuchen im idyllischen Heinzental errichten lassen. An einer Tanne daneben befestigte er ein Täfelchen mit dem obigen Spruch. Dieses Jubiläum passt gut zu einer Reihe der unterschiedlichen Wegkreuze und Bildstöckle, die ich hier in loser Folge nacheinander darstellen möchte. Meiner Meinung nach sind sie es wert, dass man mehr von ihnen erfährt. Denn sie stehen nicht zufällig in der Landschaft, sondern haben ihre Geschichte und können nicht zuletzt auch heute zum Nachdenken anregen.



Das Förster-Beyrle-Kreuz im waldumsäumten Heinzental, direkt an der Gemarkungsgrenze zu Neresheim Richtung Elchingen. Vom Wanderparkplatz an der Königin-Olga-Eiche zwischen Großkuchen und Elchingen führt ein Waldweg rechter Hand ins Tal hinunter zum Kreuz. In Auftrag gegeben von Förster i.R. Josef Beyrle (1906-1994) bei der örtlichen Schreinerei Kinzler und mit einer Herrgottsdarstellung eines Ellwanger Künstlers versehen, wurde es 1974 aufgestellt mit Erlaubnis der Fürstlich Thurn-und-Taxisschen Forstverwaltung. Seine Motivation dazu erläutert seit 1983 eine Holztafel auf der Rückseite des senkrechten Balkens: "Gestiftet von Familie Josef Beyrle, Großkuchen, aus Dankbarkeit für 41 jährige

gesunde Dienstzeit als Fürst Thurn und Taxis Förster 1.7.1930 -30.6.1971 und gesunde Heimkehr aus dem Krieg 1940 - 1945. Gott sei Dank!" Das Foto mit ihm stammt von 1985. Das Täfelchen an der Tanne links vom Kreuz ging beim Orkan "Wiebke" am 1.3.1990 mit samt dem Baum verloren. Auf ihm stand als Inschrift das eingangs erwähnte Zitat.



Pfarrer Dietmar Krieg

#### Bibelteilen "Licht" mit Dekanatsreferentin Kraatz

Am 2. Februar findet abends um 19 Uhr im katholischen Gemeindehaus die letzte außergottesdienstliche Veranstaltung zum Lichtkreuz statt, bevor es abgehängt wird und in Nattheim eine neue Bleibe findet. Die Dekanatsreferentin Gabriele Kraatz möchte mit den Teilnehmenden einen dazu passenden Bibeltext betrachten. Die aus dem Lateinamerika stammende Form des Bibelteilens regt an, eine Bibelstelle "ins Leben" hineinzunehmen. In sieben Schritten werden Gebet, Bibellesen und Alltag miteinander verbunden. Auch ohne theologische Kenntnisse kann so die Bibel in unser Leben "übersetzt" und das Wort Gottes für uns lebendig gemacht werden. Herzliche Einladung, sich unter gabriele.kraatz@drs.de oder per Telefon 07321 931551 anzumelden.



#### Kirchengemeinderatssitzung

Der Kirchengemeinderat trifft sich zu seiner nächsten öffentlichen Sitzung am Montag, 29.01.2024 um 19:30 Uhr im Gemeindehaus.

#### Tagesordnung:

- 1. Regularien
- 2. Geistlicher Impuls
- 3. Nachbesprechung Lebendiger Adventskalender
- 4. Nachbesprechung Sternsingeraktion
- 5. Nachbesprechung Dankeschönfest
- 6. Kaffeenachmittag Jugend im Frühjahr
- 7. Hirnhaukapelle
- 8. Erste Hilfe Kurs 2024
- 9. Offene Posten
- 10. Ablauf Palmsonntag/Ostern
- 11. Kirchenpflege
- 12. Ausschreibung Hausmeisterdienst
- 13. Berichte-Rückblicke-Informationen-Vorschau
- 14. Themen der nächsten Sitzung

Hierzu ergeht eine herzliche Einladung.



#### Firmvorbereitung 2024

Der Informationsabend zur Firmvorbereitung findet am **Mittwoch**, **31.01.2024 um 18:30 Uhr** im Saal des Gemeindehauses statt.



#### Ökumenische Bibelwoche in der Seelsorgeeinheit

Zum Thema "Und das ist erst der Anfang..." und dem Auftrag zur Schöpfungsverantwortung der Bibel wird vom 28. Januar bis 4. Februar 2024 folgende Veranstaltungen Schnaitheim und Königsbronn eingeladen:

Sonntag, 28. Januar, um 10 Uhr in der St.-Bonifatius-Kirche

Schnaitheim: ökumenischer Gottesdienst am Bibelsonntag mit Kanzeltausch mit Pfarrer Krieg und Pfarrer Kleineidam.

Montag, 29. Januar, um 9:15 Uhr im evang. Gemeindehaus Zang: ökumenisches Zanger Frühstück zum Thema "Adam und Eva – Der Mensch in der biblischen Schöpfungsgeschichte" mit Gemeindereferentin Ilse Ortlieb.

**Mittwoch, 31. Januar 2024,** 19:00 Uhr im evang. Gemeindehaus Königsbronn: Gemeindeabend zum Thema "Eigenanbau bei uns – lohnt sich das noch?" mit Ulrich Höpfler, Obst- und

Gartenbauverein Königsbronn und Pfarrer Christoph Burgenmeister

**Donnerstag, 1. Februar 2024,** 19:00 Uhr im Oetinger Gemeindehaus Schnaitheim: Gemeindeabend zum Thema "Fairer Handel – der Mensch im Mittelpunkt!" mit Eva Glock, Weltladen und Lenkungskreis Fairtrade Stadt / Fairtrade Landkreis Heidenheim. Unter anderem werden Produkte aus dem Weltladen vorgestellt und gibt es kleine Kostproben.

**Sonntag, 4. Februar 2024,** 10:00 Uhr im evang. Gemeindehaus Königsbronn: Ökumenischer Gottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche mit Pfarrerin Dina Streib und Pfarrer Dietmar Krieg.

Auch aus Großkuchen sind alle Interessierten herzlich eingeladen! Weitere Informationen zum Programm der ökumenischen Bibelwoche auf der Homepage, Plakaten und Flyern am Schriftenstand in der Kirche.

Pfarramt Großkuchen – Telefon 07367 2574

Öffnungszeiten: Montag: 10:00 – 12:00 Uhr

Donnerstag: 17:00 – 18:00 Uhr

Sprechzeit von Pfarrer Krieg nach Vereinbarung. In dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten können Sie unter der Mobilnummer: **0152 05 15 83 47** Pfarrer Krieg oder ein anderes Mitglied des Pastoralteams erreichen.

Pfarrer Dietmar Krieg:

Kath. Pfarramt Heidenheim-Schnaitheim, Brenzlestr. 32 Telefon 07321 64221, dietmar.krieg@drs.de

## Vereinsnachrichten



#### Musikverein Großkuchen e.V.

#### Jahreshauptversammlung 19.01.2024 Bläserklasse mit Grundschule Großkuchen geht in die neue Runde

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des Musikverein Großkuchen fand am 19.01.2024 im Musikerheim statt. Der 1. Vorsitzende Josef Mendler konnte zahlreiche interessierte Mitglieder und Freunde des Vereins willkommen heißen. Nach der musikalischen Begrüßung durch die Kapelle informierte die Schriftführerin Mandy Wefer von den Aktivitäten, die über das Jahr verteilt stattfanden.

Danach übernahm Dirigentin Isabell Leippert. Sie ließ das Jahr aus musikalischer Sicht Revue passieren. Die Highlights waren für sie, der Workshop mit professionellen Musikern als Dozenten, das Waldfest in Auernheim, das Festival der Blasmusik in Sulzbach/Laufen, das Weinfest in Fichtenberg und natürlich das Herbstkonzert. Sie bedankte sich bei ihren Musikern für die tolle Leistung in diesem Jahr, trotzt des neuen Programms und der neuen Stücke in der Mappe. Ein weiterer Dank galt ihrer Notenwärterin Angela Gräßle und ihrem Vertreter Bernd Scherieble. Als Ausblick für die kommende Saison teilte sie der Versammlung mit, dass es weiter so gehen soll wie es dieses Jahr war, da sich die Saison sehen lassen konnte. Auch ein Wertungsspiel würde für sie in Frage kommen. Einen Wunsch an die Musiker hatte sie ebenfalls: sie sollten Vertrauen in sich selbst und in die Dirigentin haben. Für eine hohe Proben- und Auftritt-Anwesenheit konnte die Dirigentin 3 Musiker ehren. Zum Abschluss ihres Berichts führte sie noch aus, dass eine Kombination zwischen den Musikern, der Dirigentin, der Musik und der Spaß eine wichtige Basis darstellen, um weiterzumachen und weiter aufzubauen.

Jugendleiterin Melanie Holly verlas ihren Bericht. Sie ließ das letzte Jahr aus Sicht der Jungmusiker Revue passieren. Die Kinder der musikalischen Früherziehung haben seit Oktober Zuwachs bekommen und ebenfalls ab Oktober konnten auch wieder 2 Blockflötengruppen stattfinden. Die im letzten Jahr gestartete Bläserklasse wurde im neuen Schuljahr weitergeführt. Nachdem im Mai eine Instrumentenvorstellung stattfand, kamen weitere 8 interessierte Kinder zur Ausbildung verschiedener Instrumente dazu.

Die Vereinskassiererin Sina Knüpfer erläuterte, dass sehr solide und gut gewirtschaftet wurde. Die Kassenprüfer Ralf Göttl und Thomas Hafner bestätigten den Anwesenden eine lückenlose und sehr ordentliche Kassenführung. Die Entlastung der Vorstandschaft erfolgte einstimmig durch Ortsvorsteher Herrn Josef Weber.

Nach einer kurzen Pause wurden die Satzungsänderungen besprochen und beschlossen. Die Änderungen bestanden hauptsächlich aus zeitgemäßen Anpassungen und der Datenschutzgrundverordnung. Die geänderten Paragrafen wurden einzelnen besprochen, vorgelesen und anschließend einstimmig von der Versammlung bestätigt.

In diesem Jahr fanden ebenfalls Wahlen statt. Zur Wahl standen der 1. Vorsitzende Josef Mendler, der 2. stellvertretende Vorsitzende Egon Neubrand, Beisitzer der aktiven Mitglieder Philipp Teufel und der Beisitzer der fördernden Mitglieder Michael Hroß. Alle stellten sich zur Wiederwahl und wurden auf 3 Jahre einstimmig gewählt. Ebenfalls stand die Wahl des Schriftführers an. Hier stellte sich Mandy Wefer nur für ein Jahr zur Wiederwahl auf und wurde einstimmig gewählt. Die Kassenprüfer Ralf Göttl und Thomas Hafner stellten sich nicht zur Wiederwahl auf. Hier konnten als Nachfolger Benjamin Kinzler und Markus Scherieble einstimmig für 3 Jahre gewählt werden

Nach einer weiteren Pause folgte noch die Ehrung der aktiven Musiker und Musikerinnen sowie der langjährigen fördernden Mitglieder. Folgende Ehrungen der fördernden Mitglieder konnte der 1. Vorsitzende Josef Mendler vornehmen: Martha Hieber 20 Jahre, Josef Kinzler 30 Jahre, Heinz Niederberger 30 Jahre, Rainer Osswald 30 Jahre, Ernst Vetter 30 Jahre, Jochen Weber 30 Jahre, Christian Meyer 40 Jahre, Kurt Brümmer 50 Jahre, Werner Kinzler 50 Jahre, Josef Schwenk 50 Jahre, Josef Weber 50 Jahre, Rainhard Zounek 50 Jahre und Josef Dambacher 60 Jahre. Die Ehrungen für die aktiven Mitglieder übernahm ebenfalls der erste Vorsitzende, da sich Herr Reinhard Böhm vom Blasmusikkreisverband Heidenheim aufgrund Krankheit entschuldigen musste. Für 10- bzw. 20-jährige aktive Mitgliedschaft wurden Jasmin Hieber und Florian Maier geehrt und für 30-jährige aktive Mitgliedschaft wurden Melanie Holly und Josef Mendler geehrt und für 50-jährige aktive Mitgliedschaft wurde die Ehrenvorsitzende Ingeborg Wiedemann geehrt. Ebenfalls wurde Sina Knüpfer für 15-jährige aktive Tätigkeit im Vorstand geehrt.

Zu Ehrenmitgliedern wurden folgende ehemaligen Musiker ernannt: Max Fischer, Werner Haas, Dieter Wengert und Georg Becker.

Der 1. Vorsitzende Josef Mendler richtete noch ein paar Worte an die Versammlung. Er bedankte sich bei den Aushilfen die ab und an einspringen müssen, beim Küchenausschuss, der meistens im Hintergrund arbeitet, aber eine wichtige Aufgabe innehat, beim Ortschaftsrat und für das immer offene Ohr von Ortsvorsteher Josef Weber.

Unter dem Punkt Verschiedenes führte Ortsvorsteher Josef Weber aus, dass es trotz der langen Tagungsordnungspunkte eine interessante Hauptversammlung war. Nicht zuletzt aufgrund einer kreativen Vorstandschaft, die gute Arbeit leistet. Eine wichtige Aufgabe ist es den Verein interessant zu machen, damit auch junge Leute dem Verein treu bleiben. Denn ohne

den Musikverein und die anderen Vereine im Ort wäre nichts

Die Jahresplanung für 2024 sieht momentan 19 geplante Termine vor. Informationen zu bevorstehenden Veranstaltungen oder Aktuelles rund um den Musikverein Großkuchen finden Sie auch unter https://www.facebook.com/mvgrosskuchen

# Sonstiges



Überregionales Lehrgangsangebot für Privatwaldbesitzer/innen an den Forstlichen Bildungseinrichtungen von ForstBW AöR

Hier die aktuellen Angebote bis Juli 2024:

#### Forstliches Bildungszentrum Königsbronn

13.-15.02.2024 WF23-3 Holzernte-Grundlehrgang -Modul B-26.03.2024 WF23-12. Sachkunde-Nachweis "wiederkehrende Seilwinden-Prüfung" \*%\*

27.03.2024 WF23-13. Sachkunde-Nachweis "wiederkehrende Forstkran-Prüfung" \*%\*

30.04.2024 WF23-14. Grundlagen der Seilwindenbedienung \*PW\*

06.-08.05.2024 WB23-5. Durchforstung für Privatwaldbesitzende \*PW\*

16.-18.07.2024 WB23-5. Durchforstung für Privatwaldbesitzende \*PW\*

24.07.2024 WF23-12. Sachkunde-Nachweis "wiederkehrende Seilwinden-Prüfung" \*%\*

25.07.2024 WF23-13. Sachkunde-Nachweis "wiederkehrende Forstkran-Prüfung" \*% \*

**Anmeldung:** möglichst bis acht Wochen vor Beginn beim Veranstalter

**Teilnahmekreis:** Personen aus den Bereichen Privatwaldbesitz, Revierleitung, FBG-Angehörige, Betriebsangehörige von Kommunen und Unternehmen, Interessierte

Kosten: Lehrgangsgebühren, wenn nicht anders vermerkt: 80 € pro Tag. Abweichende Lg.-Gebühr bei Motorsägen-Lehrgängen. Kennzeichnung \*PW\*: Bei Privatwaldbesitz in BW unter 200 ha ermäßigte Gebühr: 40 € pro Tag. Kennzeichnung \*%\*: Bei Mitgliedschaft in der SVLFG sind die Sachkundelehrgänge für Winden- und Forstkranprüfung gebührenfrei. Am FBZ Königsbronn ggf. Unterkunft und Verpflegung für ca. 30 € pro Tag bei Vollpension.

Die Belegung der Lehrgänge erfolgt nach der Reihenfolge der Anmeldungen.

Im Übrigen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Bildungsangebotes 2023/24.

#### Nähere Informationen und Anmeldung bei:

ForstBW, Forstliches Bildungszentrum Königsbronn, Stürzelweg 22, 89551 Königsbronn, Tel: 07328/80349-99, Fax: 07328/9603-44, e-mail: fbz.koenigsbronn@forstbw.de

Das gesamte Lehrgangsangebot der ForstBW AöR finden Sie im Internet unter *www.forstbw.de/produkte-angebote* sowie bei Ihrer örtlich zuständigen Forstbezirks-Zentrale in der Broschüre

aktiv für den Wald - Bildungsangebot 2023/24.



#### **Der Sozialverband informiert:**

#### 14. Sozialgesetzbuch bündelt soziale Entschädigungen

1950 wurde der Sozialverband VdK Deutschland als Dachverband gegründet. In jenem Jahr trat auch das Bundesversorgungsgesetz (BVG) in Kraft, für das sich der VdK stark gemacht hatte. Das BVG regelte in Deutschland bis Ende Dezember 2023 die staatliche Versorgung von Kriegsopfern des Zweiten Weltkriegs. Und durch die entsprechende Anwendung der BVG-Leistungsvorschriften bei anderen Personenschäden war es dann zur zentralen Vorschrift des sozialen Entschädigungsrechts geworden. In der VdK-Anfangszeit prägte das BVG die alltägliche Beratungsarbeit des damaligen Kriegsopferverbands VdK.

Zum 1. Januar 2024 wurde das Bundesversorgungsgesetz nun ins neue Sozialgesetzbuch XIV (SGB XIV) übergeführt. Es bündelt das Recht der sozialen Entschädigung und regelt manches neu. Durch einheitliche Bestimmungen und eine klare Struktur sollen die Leistungen für Betroffene transparenter werden. Das SGB XIV regelt die Ansprüche von Menschen, die durch bestimmte Ereignisse unmittelbar oder mittelbar eine gesundheitliche Schädigung erlitten haben. Hauptzielgruppe des 14. Sozialgesetzbuchs sind Opfer von körperlichen und psychischen Gewalttaten, Missbrauch, vorsätzlichen Vergiftungen, von Folgen beider Weltkriege, außerdem Betroffene von Nebenwirkungen von Schutzimpfungen sowie die Hinterbliebenen dieser Personen.

#### Beratungsstelle für alle Fragen rund um die Themen Pflege, Versorgung und Betreuung.



Veronika Bruckner 07321 / 321-2473 Christel Krell 07321 / 321-2424

E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-heidenheim.de Landratsamt, Schnaitheimer Str. 12, 89520 Heidenheim (Seiteneingang Schloss Arkaden gegenüber Polizeiausfahrt)

## Anzeigen





Koch und Beiköchin m/w/d Der Landgasthof Ochsen sucht Koch und Beiköchin Vollzeit oder Teilzeit

Landgasthof Ochsen Bahnhofstr. 2 73450 Elchingen Tel. 07367 2647 karl.rathgeb@t-online



#### Wochenmarkt in Großkuchen

immer am Samstag von 9:30 Uhr bis 10:30 Uhr auf dem Platz vor der Schwabschule

### Metzgerei Suhr

Das Sonderangebot entnehmen Sie bitte dem Aushang in meinem Verkaufswagen.

Qualität aus eigener Herstellung.



Wir bringen Ihren Einkauf nach Großkuchen – ohne Zusatzkosten! Rufen Sie uns an! Telefon 07321 350 6420 Montag bis Freitag von 8:00 – 12:00 Uhr





Wir möchten pflegebedürftigen Senioren unter einen uns abwechslungsreichen Alltag ermöglichen. Einen Tag mit Gemeinschaft, Freude und Spaß; der dennoch abends im trauten Heim seinen Ausklana findet. Für pflegende Angehörige bieten Entlastungsangebot, dessen Finanzierung Großteil die zum Pflegekasse übernimmt. Gerne können Sie sich bei Interesse an Miriam Seckinger-Schmitt oder Tanja Truckenmüller unter 07321-973971 wenden, ihre Fragen stellen oder einen Probetag für sich oder Ihre/n Angehörige/n vereinbaren.